Deutsche Nationalbibliothek
Adickesallee 1
60322 Frankfurt am Main

DEUTSCHES
EXILARCHIV
1933-1945

DEUTSCHE
NATIONAL
BIBLIOTHEK

Quelle: Transkription des Deutschen Exilarchivs 1933-1945

Frankfurt a/M Samstag den 16.III.1940.

Meine liebe Lili! Deine I. Karte vom 2. ds. Mts erhielten wir Gestern + war solche, fast 14 Tage unterwegs. Inzwischen wirst du uns. Luftpostkarte erhalten haben und sind wir begierig, ob du dieselbe schneller bekommen hast. Sie kostet ja nur 10[?] ⌘ [Reichspfennige] mehr, was bei dir auch der Fall sein wird, nur kann od. darf ich solche nicht mit einer Marke von 10 Oere bekleben, da ich solche nicht besitze, das mußst du besorgen. Eugen Heinen schreibt alle paar Wochen. Daß wir von us[?] Neffen Siegmund Schönthal aus Holland ein kl. Packetchen mit ½ Pfund [Pfundzeichen] Kaffee erhalten haben, habe ich dir wohl schon geschrieben, wir haben uns sehr damit gefreut, wenn du Lust hast, schreibe der Tante einmal eine Ansichtskarte nach Holland. Für Heute sende ich dir, sowie Famil Lempert + Famil Sjöberg die herzlichsten Grüße + noch einen Kuß für dich, dein Papi.